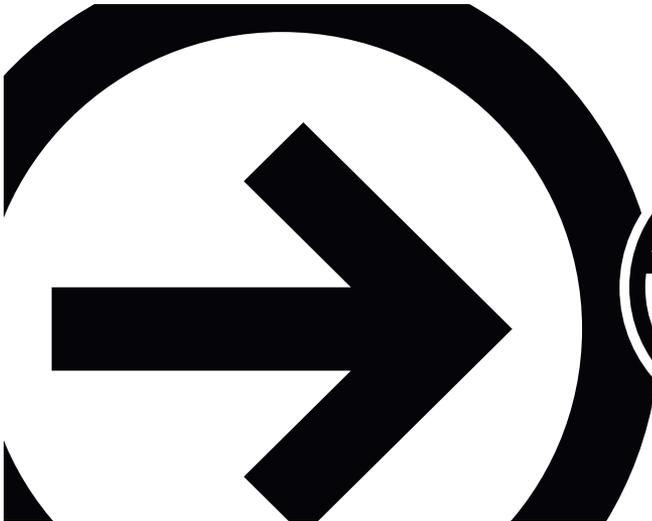




Notfallvorsorge:
Drei Schritte, um bereit zu sein

Ein Sicherheitsleitfaden für die Familie





Hat Ihr Haus einen
Rauchmelder?

Verfügt Ihr Auto über
einen Ersatzreifen?

Gibt es in Ihrer Hausapotheke
Verbandszeug?

Wenn Sie mit „Ja“ geantwortet haben, dann haben
Sie Erfahrung bei der Vorbereitung auf einen
Notfall. Dies scheinen Kleinigkeiten zu sein, aber
Kleinigkeiten können Leben retten.



Notfälle geschehen. Es kann ein Tornado, Hausbrand, eine Überschwemmung oder ein Terroranschlag sein. Niemand will an Unfälle oder Katastrophen denken. Aber auf Notfälle vorbereitet zu sein, kann helfen, Ihre Familie zu schützen. Der Sinn und Zweck der Notfallvorsorge besteht darin, so gut wie möglich vorbereitet zu sein, bevor ein Notfall eintritt. Deshalb haben wir diese Broschüre erstellt. Sie hilft die Bewohner von Missouri zu unterrichten, auf Notfälle vorbereitet zu sein und ermutigt sie, diesen Prozess in Angriff zu nehmen. Wir möchten, dass Sie diese Hinweise mit Ihrer Familie, Freunden und Nachbarn teilen. Gemeinsam können wir vorbereitet sein und Leben retten.

Das Wichtigste in einem Notfall ist, sich daran zu erinnern, ruhig zu bleiben. Falls etwas passiert, versuchen Sie, so viele Auskünfte über die Situation wie möglich in Erfahrung zu bringen. Viele von uns verlassen sich für Informationen auf das Fernsehen, das Radio oder das Internet. Aber in einigen Notfällen kann die Stromversorgung unterbrochen sein, deshalb ist es wichtig, ein batteriebetriebenes Radio zur Verfügung zu haben.

BEREIT IN 3: DREI SCHRITTE ZUR VORBEREITUNG AUF EINEN NOTFALL

Lokale Behörden, Landes- und Bundesbehörden erstellen Pläne zum Schutz der Öffentlichkeit. Sie sind jedoch für Ihre eigene Sicherheit verantwortlich, auch in einem Notfall. Diese Broschüre zielt darauf ab, Sie und Ihre Familie auf einen Notfall vorzubereiten.

Zu Hause, in der Schule, bei der Arbeit und sogar im Auto müssen wir lernen, was in einem Notfall zu tun ist, und wohin Sie gehen sollten. Das Missouri Department of Health and Senior Services und die Missouri State Emergency Management Agency haben sich zusammengetan, um „Bereit in 3“ anzubieten, ein Programm, das entwickelt wurde, um die Vorbereitung auf einen Notfall oder eine Katastrophe für alle einfacher zu gestalten.

„Bereit in 3“ umfasst drei Schritte

- ▶ Erstellen Sie einen Plan für Sie, Ihre Familie und Ihre Arbeit.
- ▶ Bereiten Sie ein Notversorgungspaket für das Haus, Auto und den Arbeitsplatz vor.
- ▶ Verfolgen Sie die Nachrichten, was in einem tatsächlichen Notfall zu tun ist und wohin Sie gehen sollten.

BEREIT IN 3: ERSTELLEN EINES NOTFALLVORSORGEPLANS

Erstellen Sie einen Notfallvorsorgeplan für Sie und Ihre Familie. Ihre Familie ist möglicherweise nicht beisammen, wenn ein Notfall eintritt. Deshalb ist es wichtig, einen festgelegten Plan zu haben. Die ganze Familie sollte den Plan kennen und verstehen.

Sprechen Sie darüber, wie Sie einander in verschiedenen Situationen erreichen. Sie können verschiedene Pläne für verschiedene Szenarios erstellen. Die Notfallvorsorge für einen Tornado kann anders ausfallen, als die Planung für einen Terroranschlag mit giftigen Chemikalien.

Erwägen Sie, alle denselben Freund oder dasselbe Familienmitglied telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren. Denken Sie darüber nach, wie Sie den Kontakt zu einem Familienmitglied oder Freund herstellen, der nicht in der gleichen Stadt wohnt. Während eines Notfalls könnte es ggf. leichter sein, ein Ferngespräch anstelle eines Ortsgesprächs zu führen. Es könnte für einen Nicht-Ortsansässigen einfacher sein, den Kontakt zwischen den getrennten Familienmitglieder herzustellen.

Planen Sie für zwei Szenarios – Im Haus bleiben oder Evakuation.

Sie sollten vorbereitet sein, an einem Ort zu verbleiben (wie Ihr Haus) oder zu evakuieren. Die bestmögliche Entscheidung hängt von der gegebenen Notfallsituation ab. Behörden könnten Ihnen Auskünfte dazu liefern, was zu tun ist.

In einigen Fällen müssen Sie aufgrund begrenzter Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten entscheiden, was für Sie und Ihre Familie das Beste ist.

- ▶ Schalten Sie den Fernseher oder das Radio ein, um so viele Auskünfte wie möglich zu erhalten.
- ▶ Nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand.
- ▶ Versuchen Sie, ruhig zu bleiben und Ihre Familie zu beruhigen.

Bereiten Sie einen Schutzraum im Haus vor.

Entscheiden Sie vor einem Notfall, welcher Raum in Ihrem Haus am sichersten ist, falls Sie vor Ort bleiben müssen. Der Raum sollte sich im Inneren des Hauses befinden. Wählen Sie einen Raum mit wenigen Fenstern und Türen. Ein paar Dinge sind zu beachten, einschließlich:

- ▶ Es sollte im Raum genügend Platz für alle Familienmitglieder und Haustiere vorhanden sein.
- ▶ Die Außentüren des Hauses sollten verriegelt sein.

In einem Notfall mit Giftemissionen in der Umgebungsluft, müssen Sie den Raum möglicherweise so gut wie möglich versiegeln. Dies beinhaltet:

- ▶ Das Schließen von Fenstern, Lüftungsschlitzen und der Rauchklappen im Kamin.
- ▶ Das Ausschalten von Klimaanlage, Ventilatorheizungen, Abluftanlagen und Wäschetrocknern.
- ▶ Auf Anweisung, das Versiegeln von Türen und Lüftungsschlitzen mit hochbelastbarer Kunststoffolie und strapazierfähigem Klebeband.
- ▶ Bewahren Sie das Notversorgungspaket in diesem Raum auf.
- ▶ Schalten Sie den Fernseher oder ein batteriebetriebenes Radio für weiterführende Informationen ein.

Machen Sie sich mit dem Treffpunkt vertraut, falls Sie das Haus verlassen müssen.

Manchmal kann es nicht sicher sein, in Ihrem Haus zu bleiben. Planen Sie einen Treffpunkt, an dem sich die Familienmitglieder sammeln können. Machen Sie sich mit dem Ort vertraut, an den Sie gehen werden und wie Sie dorthin gelangen.

- ▶ Planen Sie verschiedene Routen in verschiedene Richtungen.
- ▶ Wenn Sie mit dem Auto fahren, halten Sie die Fenster und Lüftungsschlitze geschlossen, und die Klimaanlage und Heizung ausgeschaltet.
- ▶ Nehmen Sie ein Notversorgungspaket mit.
- ▶ Falls möglich, bringen Sie Ihre Haustiere mit. In vielen öffentlichen Schutzräumen sind Haustiere jedoch verboten. Halten Sie einen Plan für die Unterbringung Ihres Haustieres parat für den Fall, dass Sie Ihr Haustier nicht mitbringen können.

BEREIT IN 3: Vorbereitung eines Notversorgungspakets

Falls ein Notfall eintritt könnten Sie möglicherweise tage- oder wochenlang keine Nahrungsmittel mehr bekommen und von der Wasser- und Stromversorgung abgeschnitten sein.

Versuchen Sie, für alle Personen Ihres Notfallvorsorgeplans Nahrung und Trinkwasser für drei Tage vorrätig zu haben. Sie sollten für jede Person pro Tag 4 L Wasser verfügbar haben. Bei ausreichendem Lagerraum, sollten Sie für jede Person für zwei Wochen Trinkwasser bereit halten.

Nahrung und Trinkwasser sind jedoch nicht die einzigen Dinge, die Sie zur Hand haben müssen. Die folgenden Gegenstände sollten Teil Ihres Notversorgungspakets sein. Das Paket sollte in einem Behälter aufbewahrt werden, der bei einer Evakuierung des Hauses leicht zu tragen ist. Sie könnten eine große Tasche, einen Kunststoffbehälter oder einen Mülleimer mit einem Deckel verwenden. Am Ende dieser Broschüre finden Sie eine ausführlichere Checkliste für Notversorgungspakete.

Basisversorgung

- ▶ Trinkwasser und Konserven bzw. getrocknete Lebensmittel
- ▶ Batteriebetriebenes Radio
- ▶ Taschenlampe
- ▶ Ersatzbatterien für Radio und Taschenlampe
- ▶ Verschreibungspflichtige Medizin
- ▶ Erste-Hilfe-Set

Ausstattung im Auto

Bewahren Sie jederzeit ein kleines, tragbares Notversorgungspaket in Ihrem Auto auf. Zusätzlich sollten ein kleines, persönliches Notversorgungsset vorhanden sein, welches beinhaltet:

- ▶ 4 L Wasser
- ▶ Mehrere Lebensmittelkonserven und ein Handdosenöffner
- ▶ Schlafsack oder zusätzliche Decke
- ▶ Notfallgeld
- ▶ Erste-Hilfe-Material

BEREIT IN 3: Nachrichten verfolgen

Es ist wichtig, im Notfall ruhig zu bleiben. Informieren Sie sich über die Situation so umfassend wie möglich. Viele von uns verlassen sich für Informationen auf das Fernsehen, das Radio oder das Internet. Aber in einigen Notfällen kann die Stromversorgung unterbrochen sein. Achten Sie darauf, dass Sie ein batteriebetriebenes Radio mit Ersatzbatterien zur Verfügung haben.

Stadt-, Kreis- und Landesbehörden haben Notfallpläne entwickelt. Im Notfall ist es wichtig, ihre Anweisungen und Ratschläge zu befolgen. Sie werden Sie mit den neuesten Informationen versorgen.

NOTFALLVORSORGE IN SONDERSITUATIONEN

Notfallvorsorge mit Schulkindern

Viele Schulen erstellen ihre eigenen Notfallpläne. Die Schule Ihres Kindes sollte Ihre aktuellen Kontaktinformationen sowie die von weiteren Familienangehörigen haben. Stellen Sie sicher, dass der Schule alle Ihre aktuellen Geschäfts-, Privat- und Mobiltelefonnummern bekannt sind. Teilen Sie Ihre E-Mail-Adresse mit, falls Sie eine besitzen.

Es ist wichtig, den Lehrer oder Schulleiter Ihres Kindes zu fragen, wie Eltern in einem Notfall benachrichtigt werden. Sie sollten auch die Schritte kennen, die zum Schutz der Kinder unternommen werden. Einige Fragen, die Sie vielleicht stellen möchten, sind:

- ▶ Wie kontaktieren Sie mich in einem Notfall?
- ▶ Führen Sie regelmäßige Brandschutz-, Erdbebenschutz-, Tornadoschutz- und Terrorschutzübungen durch?
- ▶ Sind in der Schule genügend Wasser- und Lebensmittelvorräte für alle Kinder vorhanden?
- ▶ Welche Erste-Hilfe-Materialien gibt es in der Schule?
- ▶ Sind die Lehrer und Verantwortlichen auf eine „Notunterkunft vor Ort“ vorbereitet?
- ▶ Wurde ein Plan erstellt, um Schüler voneinander zu separieren, die möglicherweise Chemikalien, Bakterien oder Viren ausgesetzt waren?
- ▶ Wohin werden die Schüler gebracht, wenn die Schule evakuiert werden muss?

Notfallvorsorge am Arbeitsplatz:

Ihr Arbeitgeber hat möglicherweise einen Gebäudeevakuierungsplan. Einige Unternehmen führen regelmäßige Notfall-Evakuierungsübungen durch. Es sollte einen Sammelpunkt außerhalb Ihres Gebäudes geben, wo sich alle Mitarbeiter einfinden.

Aber verlassen Sie sich nicht für jede Eventualität auf Ihren Arbeitgeber. Halten Sie Ihren eigene Vorrat an Trinkwasser und Konserven in Ihrem Schreibtisch oder Spind. Eine Taschenlampe und ein batteriebetriebenes Radio könnten ebenfalls hilfreich sein. Es sollte ein Satz Ersatzkleidung am Arbeitsplatz aufbewahrt werden. Dies sollte ein Paar feste, praktische Schuhe oder Stiefel beinhalten.

Notfallvorsorge für Haustiere:

Stellen Sie sicher, dass Ihre Haustiere über einen Transponder und den aktuellen Impfschutz verfügen. Wenn Sie das Haus verlassen müssen, bringen Sie Ihr Haustier mit, falls möglich. Sie können im Voraus planen, indem Sie ein Notversorgungspaket für Ihr Haustier erstellen, das zusätzliche Nahrung, Wasser und Medikamente enthält. Eine Tragetasche und Leine sind ebenfalls wichtig. Für Katzen, denken Sie daran, zusätzlich Katzenstreu mitzunehmen.

Notfallvorsorge für Menschen mit Sonderbedürfnissen:

Senioren und Behinderte, die in speziellen Pflegeeinrichtungen leben, sollten die Notfallpläne des Gebäudes kennen. Machen Sie sich mit dem Aufbewahrungsort für Ihre Medikamente und mit der medizinischen Sonderausstattung vertraut, für den Fall, dass während einer Evakuierung eine dritte Person diese für Sie holen muss. Ausrüstungen, wie Rollstühle, Gehstöcke oder Rollatoren sollten mit Ihrem Namen gekennzeichnet sein.

Menschen, die zu Hause leben und behindert sind bzw. medizinische Sonderbedürfnisse haben, sollten Personen identifizieren, die im Notfall helfen können. Stellen Sie sicher, dass diese Leute wissen, wo Sie Ihre Notfallversorgung aufbewahren. Geben Sie jemandem einen Schlüssel zu Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung.

Medizinische Notfallkarten, Notfall-Armbänder oder ID Tags helfen dabei, Ihre Behinderung zu identifizieren, wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen. Wenn Sie auf Dialyse oder eine andere lebenserhaltende Behandlung angewiesen sind, machen Sie sich mit dem Standort von mehr als einer Einrichtung vertraut. Ein Versorgungspaket für Personen mit Sonderbedürfnissen sollte die folgenden zusätzlichen Elemente enthalten:

- ▶ Eine Liste mit verschreibungspflichtigen und nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln, einschließlich Dosierungen
- ▶ Eine Liste der Allergien
- ▶ Ersatzbrillen und Hörgerätebatterien, falls erforderlich
- ▶ Zusätzliche Rollstuhlbatterien oder sonstige Sonderausrüstung, falls erforderlich
- ▶ Eine Liste der Marken/Typen und Seriennummern der medizinischen Geräte
- ▶ Kopien von Krankenversicherungen und Medicare-Karten
- ▶ Eine Liste der Ärzte
- ▶ Eine Liste der Notfallkontakte und der Familie
- ▶ Telefonnummern von direkten Nachbarn, die helfen könnten

KLOPFEN SIE SICH AUF DIE SCHULTERN – UND BLEIBEN SIE WACHSAM

Sie haben mit Ihrer Familie und Freunden gesprochen. Ihr Plan ist umgesetzt. Ihre Notversorgungspakete sind vollständig und einsatzbereit. Seien Sie stolz auf die Tatsache, dass Sie die richtigen Schritte unternommen haben, um sich und Ihre Familie so gut wie möglich zu schützen.

Der letzte Schritt besteht darin, wachsam zu bleiben. Überprüfen Sie Ihren Plan regelmäßig. Achten Sie darauf, Nahrungsmittel, Trinkwasser und medizinische Produkte zu überprüfen, so dass sie nicht das Verfallsdatum überschreiten.

Denken Sie daran – Notfälle können jeden betreffen. Aber durch „Bereit in 3“, haben Sie die Entscheidung getroffen, eine aktive Rolle für Ihre Sicherheit und die Sicherheit Ihrer Liebsten zu übernehmen.

CHECKLISTE NOTVERSORGUNGSPAKET

Wasser

4 L Trinkwasser pro Person und Tag, für mindestens drei Tage. Wenn Sie einen Raum zu Verfügung haben, sollten Sie für jede Person für zwei Wochen Trinkwasser aufbewahren. Denken Sie daran, Ihre eingelagerten Wasservorräte alle sechs Monate zu wechseln.

Konserven oder getrocknete Lebensmittel

Bezieht sich auf Konserven oder getrocknete Lebensmittel, die nicht verderben. Denken Sie daran, einen nicht elektrischen Dosenöffner einzupacken.

- ▶ Verzehrfertige Fleisch-, Obst- und Gemüsekonserven
- ▶ Protein- oder Fruchtriegel
- ▶ Trockengetreide oder Müsli
- ▶ Erdnussbutter
- ▶ Trockenobst
- ▶ Nüsse
- ▶ Cracker
- ▶ Säfte in Getränkekartons
- ▶ Nicht verderbliche, pasteurisierte Milch
- ▶ Vitamine
- ▶ „Komfort“-Lebensmittel wie Schokolade und Süßigkeiten

Basisversorgung

- ▶ Saubere Kleidung und festes Schuhwerk für jede Person
- ▶ Regenkleidung
- ▶ Mäntel, Hüte und Handschuhe
- ▶ Schlafsäcke oder Decken
- ▶ Eine zusätzliche Kreditkarte und Notfallgeld
- ▶ Extra-Satz an Schlüsseln für Ihr Auto und Haus
- ▶ Batteriebetriebenes Radio
- ▶ Taschenlampe
- ▶ Ersatzbatterien für Radio und Taschenlampe
- ▶ Essenszubehör wie Pappteller, Plastikgabeln, Löffel und Servietten
- ▶ Zelt
- ▶ Strapazierfähiges Klebeband (Panzerband, Isolierband)
- ▶ Schere
- ▶ Strapazierfähige Müllbeutel oder Kunststoffolie
- ▶ Streichhölzer in einem wasserdichten Behälter
- ▶ Papier und Bleistift
- ▶ Nadel und Faden
- ▶ Toilettenpapier,
- ▶ Feuchttücher
- ▶ Flüssigwaschmittel
- ▶ Seife/Deo/Zahnpasta
- ▶ Plastikmüllsäcke mit Schnur
- ▶ Haushalts-Chlorbleiche
- ▶ Kunststoffeimer mit festem Deckel
- ▶ Desinfektionsmittel
- ▶ Prepaid-Karte für
- ▶ Ferngespräche
- ▶ SOS-Pfeife

Besondere Artikel

- ▶ Verschreibungspflichtige Arzneimittel
- ▶ Babyprodukte wie Windeln, Muttermilchersatz, Flaschen
- ▶ Damenhygieneprodukte, Ersatzbrillen oder Kontaktlinsen, einschließlich Zubehör
- ▶ Zahnärztliche Produkte
- ▶ Unterhaltung wie Bücher, Spielkarten und Brettspiele
- ▶ Wichtige Familiendokumente in einem wasserdichten Behälter, einschließlich Ausweise, Versicherungskarten, Kontonummern und Geburtsurkunden
- ▶ Haustierprodukte wie Futter, Wasser und Dokumente

Erste-Hilfe-Set

- ▶ Pflaster in verschiedenen Größen
- ▶ Sicherheitsnadeln
- ▶ Seife
- ▶ Antibiotische Salbe
- ▶ Latex-Handschuhe
- ▶ Waschlapen
- ▶ Sonnencreme
- ▶ Mehrere 5 cm und 10 cm sterile Mullbinden
- ▶ Mehrere Dreiecktücher (3)
- ▶ 5 cm sterile Rollbinden (3 Binden)
- ▶ 7,5 cm sterile Rollbinden (3 Binden)
- ▶ Schere
- ▶ Pinzette
- ▶ Nadel
- ▶ Desinfektionstücher
- ▶ Antiseptikum
- ▶ Fieberthermometer
- ▶ Vaseline
- ▶ Aspirin oder Schmerzmittel ohne Acetylsalicylsäure
- ▶ Mittel gegen Durchfall
- ▶ Antazidum
- ▶ Abführmittel

Ausstattung im Auto

- ▶ Straßenkarten
- ▶ Reifenreparaturset und Pumpe
- ▶ Überbrückungskabel
- ▶ Fackeln
- ▶ Taschenlampe
- ▶ Batteriebetriebenes Radio
- ▶ Ersatzbatterien für Radio und Taschenlampe
- ▶ Feuerlöscher
- ▶ 4 L Wasser
- ▶ Mehrere Lebensmittelkonserven und ein Handdosenöffner
- ▶ Schlafsack oder zusätzliche Decke
- ▶ Notfallgeld
- ▶ Erste-Hilfe-Material
- ▶ Katzenstreu oder Sand für die Traktion, falls das Auto stecken bleibt

Über das Missouri Department of Health und Senior Services

Das Missouri Department of Health und Senior Services schützt und fördert die Lebensqualität und Gesundheit für aller Bewohner von Missouri durch Entwicklung und Implementierung von Programmen und Systemen, die Folgendes bieten:

Information und Bildung

Effektive Regulierung und Aufsicht

Qualitätsdienstleistungen

Überwachung von Krankheiten und Gesundheitsvoraussetzungen



Missouri Department of Health and Senior Services
Postfach 570 Jefferson City, MO 65102
573.526.4768 | health.mo.gov



Missouri State Emergency Management Agency Postfach 116
Jefferson City, MO 65102
573.526.9100 | sema.dps.mo.gov

www.health.mo.gov

Meldung eines Nofalls im Bereich öffentliche Gesundheit, wählen Sie 1-800-392-0272.

Diese gebührenfreie Telefonnummer ist 24 Stunden am Tag besetzt, sieben Tage die Woche.

Für Menschen mit Behinderungen können durch Kontaktaufnahme mit dem oben genannten Büro alternative Formen dieser Publikation bezogen werden.
Hörgeschädigte Bürger wählen bitte 1-800-735-2966.

EIN ARBEITGEBER DER
CHANCHENGLEICHHEIT/GLEICHBEHANDLUNG UMSETZT
Dienstleistungen werden auf diskriminierungsfreier Basis bereitgestellt



Familienplan

Hauptfamiliensitz

Adresse _____

Feuerwehr/Rettungsdienst-Nr. _____ Telefon _____

Familieninformation

Name						
Geburtsdatum						
Sozialversicherungsnr.						
Üblicher Aufenthaltsort						
Arzt						
Spezielle med. Angaben						
Angaben Krankenversicherung						

_____ **Arbeitsstelle von** _____ **Arbeitsstelle von** _____ **Arbeitsstelle von**

Adresse _____ Adresse _____ Adresse _____

Telefon _____ Telefon _____ Telefon _____

_____ **Schule von** _____ **Schule von** _____ **Schule von**

Adresse _____ Adresse _____ Adresse _____

Telefon _____ Telefon _____ Telefon _____

Nächster Angehöriger

Name _____

Adresse _____ Telefon _____

Planen Sie, wie Ihre Familie bei einer Katastrophe in Kontakt bleibt, falls sie getrennt werden.

Wählen Sie zwei Treffpunkte:

Sammelpunkt (in sicherem Abstand zum Haus)

Alternativer Sammelpunkt (Ort außerhalb der Nachbarschaft)

Name des Ortes _____ Name des Ortes _____

Adresse _____ Adresse _____

Telefon _____ Telefon _____

Wählen Sie nicht ortsansässigen Freund od. Familienmitgl. als Kontaktperson für alle Pers.

Name _____

Adresse _____

Privattelefon _____ Geschäftstelefon _____

Mobiltelefon _____

Bestimmen Sie einen Raum in Ihrem Haus, falls Sie sich für mehrere Tage isolieren müssen.

Raum _____ (bewahren Sie Ihr Notversorgungspaket in diesem Raum auf).

Bestimmen Sie einen Ort, an dem Ihre Familie im Falle einer Evakuierung in der Lage ist, für ein paar Tage zu bleiben.

Name des Ortes _____

Adresse _____ Telefon _____

CHECKLISTE FÜR NOTVERSORGUNGSPAKET

Die folgenden Punkte sollten Teil Ihres Notversorgungspakets sein und in einem Behältnis aufbewahrt werden, das leicht zu tragen ist.

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Wasserflaschen (4 L Wasser pro Person/Tag für drei Tage) | <input type="checkbox"/> Verschreibungspflichtige Arzneimittel |
| <input type="checkbox"/> Konserven oder getrocknete Lebensmittel (dreitägiger Vorrat an nicht-verderblichen Lebensmitteln für jede Person. Denken Sie an einen Handdosenöffner). | <input type="checkbox"/> Saubere Kleidung und festes Schuhwerk |
| <input type="checkbox"/> Batteriebetriebenes Radio | <input type="checkbox"/> Eine zusätzliche Kreditkarte |
| <input type="checkbox"/> Taschenlampe | <input type="checkbox"/> Notfallgeld |
| <input type="checkbox"/> Ersatzbatterien für Radio und Taschenlampe | <input type="checkbox"/> Robuste Müllsäcke |
| <input type="checkbox"/> Erste-Hilfe-Set | <input type="checkbox"/> Muttermilchersatz und Babynahrung, falls Sie ein Kleinkind haben |
| <input type="checkbox"/> | |

Nachrichten verfolgen

Hören Sie die Nachrichten, was in einem tatsächlichen Notfall zu tun ist und wohin Sie gehen sollten. Stadt-, Kreis- und Landesbehörden haben Notfallpläne entwickelt. Während eines Notfalls ist es wichtig, ihre Anweisungen und Ratschläge zu befolgen.

Sonstige zu berücksichtigende Aspekte:

- Kennen Sie die Notfall- und Evakuierungspläne für Ihren Arbeitsplatz (Wasser- und Konservenvorrat, Taschenlampe, batteriebetriebenes Radio, Wechselkleidung und ein Paar Schuhe in Ihrem Schreibtisch oder Spind aufbewahren).
- Machen Sie sich mit den Notfall- und Evakuierungspläne des Gebäudes vertraut, falls Sie ein Rentner oder eine behinderte Person sind, die in einer speziellen Pflegeeinrichtung lebt.
- Identifizieren Sie Personen, die Ihnen in einem Notfall helfen können, wenn Sie behindert sind oder spezielle medizinische Bedürfnisse haben und zu Hause leben.
- Bringen Sie die Notfallpläne an der Schule Ihres Kindes oder der Kindertagesstätte in Erfahrung (sicherstellen, dass diese Ihre aktuellen Kontaktinformationen und die eines weiteren Familienmitglieds haben).
- Bewahren Sie jederzeit ein kleines, tragbares Notversorgungspaket in Ihrem Auto auf (zzgl. 4 L Wasser, mehrere Lebensmittelkonserven, einen Handdosenöffner, einen Schlafsack bzw. zusätzliche Decken, Notfallgeld und Erste-Hilfe-Material).
- Denken Sie an Ihr Haustier, wenn Sie für einen Notfall vorsorgen.

Diskutieren Sie diese Informationen mit der ganzen Familie.

Um mehr über die Notfallvorsorge zu erfahren, wenden Sie sich an Ihr lokales Gesundheitsamt.

Missouri Department of Health and Senior Services
Postfach 570, Jefferson City, MO 65102
573.526.4768 | health.mo.gov

Missouri State Emergency Management Agency
Postfach 116, Jefferson City, MO 65102
573.526.9100 | sema.dps.mo.gov



#838 - R06-20